

Zeitschrift: Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera

Herausgeber: Parkinson Schweiz

Band: - (2016)

Heft: 121: Unterwegs mit Parkinson - Mobilität = En chemin avec Parkinson - mobilité = In cammino con il Parkinson - mobilità

Artikel: Logopädie bei Parkinson

Autor: Hunziker, Erika / Jaermann, Andrea

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-815255>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Logopädie bei Parkinson

Die bekannte Logopädin und Dozentin HfH, Frau Dr. phil. Erika Hunziker, vermittelt uns einen interessanten und motivierenden Einblick in die Logopädie und ihren erwiesenen Nutzen für Menschen mit Parkinson.

Mit Dr. phil. Erika Hunziker
sprach Andrea Jaermann

Welchen Stellenwert hat Logopädie bei der Unterstützung von Menschen mit Parkinson?

Bei Parkinson stehen die Prävention und die Therapie von Sprechstimm- (Dysarthrophonie) und Schluckstörungen im Zentrum. Vergleichbar mit der Entwicklung des Schriftbildes, verlieren oft auch die Stimme und die Artikulation Gestalt und Ausprägung. Die Betroffenen vermeiden demzufolge zunehmend Gespräche, scheuen den Kontakt mit anderen Menschen und drücken sich um Telefonate. Aus Angst, sich nicht artikulieren zu können und nicht verstanden zu werden, ziehen sie sich mehr und mehr zurück. Mit einer hörbaren Stimme und verbesserter Aussprache steigt automatisch das Selbstwertgefühl und die Kontaktfreudigkeit. Logopädie kann viel Lebensqualität zurückbringen oder im besten Fall erhalten.

Wann raten Sie zur Logopädie?

So früh wie möglich! Es ist viel einfacher, vorhandene Funktionen länger aufrechtzuerhalten, als verlorene Fähigkeiten neu zu erarbeiten. Leider warten die meisten zu lange...

Woran erkennt man Fachleute, die mit Parkinson Erfahrung haben?

Logopädie für Erwachsene beinhaltet in der Regel Erfahrung mit Parkinson. Eine Therapeutenliste für die ganze Schweiz findet man über www.aphasie.org

Gehört die LSVT-Loud-Therapie auch zum Angebot der Logopädie?

Ja, aber es ist eine spezialisierte, sehr fokussierte, übungsbetonte Intensiv-Therapie, die nicht alle anbieten. Sie weist teilweise sehr guten Erfolg auf.

Sie sind als Dozentin an der Hochschule für Heilpädagogik in Zürich massgebend an der Ausbildung der kommenden Logopäden-Generation beteiligt.



Dr. phil. Erika Hunziker, dipl. Logopädin. Dozentin im Studiengang Logopädie an der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik Zürich. Seit 25 Jahren Praxiserfahrung mit Parkinson als Logopädin. Seit 2001 im Fachlichen Beirat von Parkinson Schweiz.

Haben Ihre Studentinnen und Studenten auch Kontakt zu Parkinsonbetroffenen?

Dies ist das Anliegen des präventiven Projekts «Begegnung von Parkinsonbetroffenen mit Logopädiestudierenden». Durch proaktive Besuche der Selbsthilfegruppen von Parkinson Schweiz werden beidseitig viele wertvolle Erfahrungen gemacht. Die Studierenden gewinnen eine Vorstellung vom Krankheitsverlauf mit seinen vielfältigen Symptomen und erhalten Gelegenheit, ihr Wissen zu vermitteln. Umgekehrt profitieren die Selbsthilfegruppen-Teilnehmenden von neuen Übungsideen und werden dafür sensibilisiert, dass vorbeugend ganz viel getan werden kann. Noch wichtiger ist die Erkenntnis, dass sich dieses «Tun» auf alle Fälle lohnt – und dass das meistens ganz viel Spass macht!

Was sind die Alternativen zur Einzeltherapie?

In den spezialisierten Kliniken gehört die Logopädie zum Rehabilitationskonzept, et-

wa bei einem Aufenthalt für die Medikamenteneinstellung. Bei dieser Gelegenheit haben viele ihren ersten Kontakt mit dieser Therapie und erhalten wertvolle Übungen mit nach Hause. Ebenfalls hilfreich ist die CD mit Übungsbroschüre «Logopädieübungen für Parkinsonbetroffene». Und am 13. April 2016 startet der Workshop «Bewegung und Stimme» an der HfH, Zürich, der im Jahresprogramm 2016 beschrieben wird. Selber üben ist wichtig: Texte laut lesen, Zungenbrecher üben, Gedichte oder Witze auswendig und in verschiedenen Arten vortragen oder Lieder singen. Am besten täglich ein paar Minuten. Das bringt sehr viel!

Was ist Ihr nächstes Projekt in Sachen Parkinson?

Oh, es gäbe noch so viele Ideen. Zum Beispiel ein Parkinson-Chor für Betroffene und Angehörige mit Logopädie-Einstimmung. Das wäre toll! Vielleicht findet sich ja ein Chorleiter...?

aj ■

ZUM THEMA:



CD «Logopädieübungen für Parkinsonbetroffene»

In Schweizerdeutsch, inkl. Begleitbroschüre von Dr. phil. Erika Hunziker und Parkinson Schweiz.
Preis für Mitglieder CHF 28.00